

Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH Erklärung zum Datenschutz

Berlin, 24.5.2018

Hiermit kommen wir unserer Informationspflicht gemäß Art. 13/14 DSGVO nach.

Personenbezogene Daten zur Ihrer Person werden verarbeitet. Die Verarbeitung beinhaltet jegliche Form der Erhebung, Erfassung, Organisation, Ordnung, Speicherung, Verarbeitung, Anpassung, Veränderung, Einschränkung, Offenlegung durch Übermittlung, Bereitstellung oder Verwendung personenbezogener Daten. Auch das Auslesen, das Abfragen, die Verknüpfung oder den Abgleich bis hin zum Löschen und Vernichten personenbezogener Daten fallen unter den Verarbeitungsbegriff im Sinne der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

- 1. Verantwortliche Stelle** Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH, Cicerostaße 24, 10709 Berlin
- 2. Vertreter/in der Datenverarbeitung der verantwortlichen Stelle** Dr. Bodo Weigert; Anschrift wie 1.
- 3. Datenschutzbeauftragte/r** Tobias Evel; Anschrift wie 1.
- 4. Rechtsgrundlage und Zwecke** DSGVO Artikel 6, Absatz 1, Buchstaben a,b,f.
- Einladungen zu Veranstaltungen des Kompetenzzentrums Wasser Berlin, allgemeine Informationen über das Kompetenzzentrum Wasser Berlin, anlassbezogene Schreiben des Kompetenzzentrums Wasser Berlin, Newsletter-Versand; Versand Jahresbericht
- 5. Datenkategorien** Von Ihnen bekannt gegeben:
Name, Firma, Anschrift, Telefon- und Faxnummern, E-Mailadressen, Geburtsdatum, Geschlecht, akademischer Grad
- Vom Kompetenzzentrum Wasser Berlin zusätzlich erhoben:
Informationen zum Newsletterabonnement, CRM-Informationen (z.B. Erstellungsdatum, Briefe, E-Mails, Anfragen, Kontakthistorie)
- 6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern** Ihre Daten werden ausschließlich der oder dem Verantwortlichen oder Auftragsverarbeitern weitergeleitet oder offengelegt.
- 7. Dritttransfer** Dritttransfer findet nicht statt.
- 8. Speicherdauer/Regelfristen für die Löschung der Daten** Ihre Daten werden von uns nur so lange gespeichert, wie es für die Erbringung der Leistung Ihnen gegenüber erforderlich ist. Im Anschluss daran werden diese Daten gelöscht, wenn es keine anderen gesetzlichen Pflichten zur weiteren Aufbewahrung der Daten gibt. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht, wenn die unter 4. genannten Zwecke wegfallen oder Sie die Nutzung widerrufen.

9. Datenquelle Newsletter-Anmeldungen, Aushändigungen von Visitenkarten, Anfragen per E-Mail als Mitwirkender oder Interessent, Benennung als Datenschutzbeauftragter oder Verantwortlicher, Interessentenveranstaltungen, Kontaktformular, Bewerbermanagement

10. Automatische Entscheidungsfindung Profiling findet nicht statt.

11. Betroffenenrechte (Auskunfts-, Widerrufs- und Löschungsrechte) Unabhängig von den vorstehenden Ausführungen können Sie jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersprechen und eine etwaige daneben erteilte Einwilligung zur Verwendung Ihrer Daten jederzeit widerrufen. Weiter können Sie jederzeit die von uns erhobenen und gespeicherten Daten berichtigen, sperren oder löschen lassen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es gesetzliche Verpflichtungen geben kann, Daten weiter zu speichern. In diesem Fall können die Daten nur gesperrt werden. Ab dem 25.05.2018 steht Ihnen daneben auch das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO sowie das Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde im Sinne von Art. 77 DSGVO zu. Wenn Sie Ihre Einwilligungen zur Datenverarbeitung widerrufen bzw. der Verwendung der Daten widersprechen, berührt dies die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs nicht. Daneben haben Sie einen Anspruch darauf zu erfahren, welche Daten wir über Sie speichern (Auskunftsanspruch). Die Bereitstellung Ihrer Daten ist freiwillig und ohne Konsequenzen.